

Kunst aus Korea: V-Project „Shifting Moments“ der Galerie Choi&Lager Köln/Seoul und der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft (DKG) NRW

Die **Kölner Galerie Choi&Lager** zeigt vom 05. März bis zum 04. April eine Ausstellung von sechs jungen koreanischen Künstlern*innen, alle Studenten der renommierten **Kunsthochschule für Medien (KHM)** in Köln. In Kooperation der **DKG NRW** mit der Galerie und dem **Kölner Institut für Kulturarbeit und Weiterbildung (KIK)** ist seit dem 27.03.2021 eine Video-Dokumentation in Vorbereitung, die neben dem künstlerischen Anliegen auch Hintergründe der Werke wie die verwendeten Materialien vermitteln soll. Hierbei kommen die Künstler selbst zu Wort und können in eigenen Statements Gedanken und Hintergründe ihrer Arbeit formulieren.

Jiha Jeon, Hyeseon Jeong, Sooyeon Lee, Hanna Noh, Hye Young Sin und Seongmin Yuk greifen in ihren experimentellen Arbeiten unterschiedliche Perspektiven ihrer wahrgenommenen Umgebungen in Korea und Deutschland auf und vermitteln dem interessierten Betrachter ihre eigene Sicht auf räumliche und zeitliche Entwicklungen im Lebens- und Kulturraum beider Länder.

Für **Jinhee Choi** von der Galerie Choi&Lager und **Wolfram van Stephold** von der DKG NRW ist Ziel des Projektes, die Reichweite der Nachwuchskünstler und ihrer Ausstellung durch die Kooperation mit dem Kölner Institut für Kulturarbeit und Weiterbildung zu erweitern. Damit soll denjenigen Interessenten ein visueller Zugang ermöglicht werden, die wegen den derzeitigen Corona-Beschränkungen nicht persönlich in die Ausstellung kommen können.

Die Mitglieder der DKG NRW können durch die Videodokumentation die gelebten Erfahrungen und Wahrnehmungen der jungen Künstler*innen an der eigenen Sicht reflektieren und so zu einer differenzierteren Betrachtung des Selbstverständnisses beitragen. Für Interessenten, die Korea noch nicht so gut kennen, werden Einblicke in die Kultur und Lebensweise eröffnet und mit authentischen Statements der Künstler zu ihren Werken angereichert und erfahrbar gemacht.

Das Projekt wird von der Botschaft der Republik Korea-Außenstelle Bonn, der Deutsch-Koreanischen Gesellschaft e.V. Berlin, dem DKG Regionalverband NRW, der Galerie Choi&Lager Köln/Seoul und dem Kölner Institut für Kulturarbeit und Weiterbildung gefördert. Der offizielle Presstext zur Ausstellung ist unter folgendem Link zu finden.

http://www.choiandlager.com/pressrelease.php?exb_id=71

Kontakt: Deutsch-Koreanische Gesellschaft NRW, Wolfram van Stephold,
dkg.nrw@gmail.com,
Galerie Choi&Lager, Wormser Str.23, 50677 Köln, Jinhee Choi
jinhee@choiandlager.com

Fotos: Choi&Lager, Mareike Tocha
Kölner Institut für Kulturarbeit u. Weiterbildung (KIK) Lara Lipsch, Lilly Schäfer